

25.03.20



Pressemitteilung #ParentsForFuture

Parents For Future Germany ruft auf zur „Stunde der Erde“ - Earth hour – Für einen lebendigen Planeten!

Am Samstag, den **28. März 2020 sollen von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr** rund um den Globus die Lichter ausgehen. Während dieser weltweiten Aktion, die durch die Umweltschutzorganisation WWF (World Wide Fund for Nature) initiiert wurde, werden viele Bürgerinnen und Bürger aber auch Unternehmen und sonstige Inhaber*innen von Gebäuden und Parkplätzen ihre Lichter ausschalten. Zeitgleich werden tausende Städte weltweit ihre bekanntesten Bauwerke in symbolische Dunkelheit hüllen, darunter Wahrzeichen wie in Berlin das Brandenburger Tor, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro.

Parents For Future Germany bittet alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine sowie Kirchengemeinden, sich ebenfalls zu beteiligen!

„Lasst uns in der Earth Hour nicht nur das Licht ausschalten, sondern alle Geräte im Haus, die auf Standby stehen. Stellen wir für diese eine Stunde alle unsere Social Media-Aktivitäten ein - kein Facebook, kein Instagram, kein Twitter, kein TikTok! Dabei machen wir die Erfahrung, wo wir überall Strom - und damit zurzeit noch Kohle- und Atomstrom - verbrauchen. Der Kampf gegen die Klimakrise heißt auch konsumkritisch zu sein“ so Markus Burbach von Parents For Future.

Laut WWF werden sich auch in diesem Jahr erneut Millionen Menschen auf der ganzen Welt beteiligen. In Deutschland steht die Aktion unter dem Motto „Für einen lebendigen Planeten“. Die Umweltschützer*innen wollen einerseits auf die Bedrohung der weltweiten Artenvielfalt durch den Klimawandel aufmerksam machen, andererseits weisen sie auf den Verlust der Lebensgrundlagen hin. Die WWF Earth Hour-Aktion findet dieses Jahr bereits zum vierzehnten Mal statt. Ihren Anfang nahm sie im Jahr 2007 in Sydney. In den darauffolgenden Jahren breitete sie sich über die gesamte Welt aus. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in über 180 Ländern begangen. Weltweit nehmen mehr als 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es im vergangenen Jahr 398.

Dieses Jahr finden jedoch auf Grund der Corona-Krise das erste Mal keine öffentlichen Aktionen statt. Der WWF ruft alle Menschen dazu auf, in den eigenen vier Wänden aktiv zu werden: „Beteiligen auch Sie sich an der symbolischen Licht-Aus-Aktion, indem Sie von 20.30 bis 21.30 Uhr das Licht ausschalten. Begehen Sie die Earth Hour im digitalen Raum und posten Sie darüber unter dem Hashtag #EarthHour in den sozialen Netzwerken. Vernetzen Sie sich virtuell bei dem bundesweiten Facebook-Event des WWF Deutschland. Weitere Informationen unter <https://www.wwf.de/earthhour/>.“

Act Now! Or Die Later!

Parents for Future Germany
<http://www.parentsforfuture.de>
Mail: presse@parentsforfuture.de

Wussten Sie schon?

Sie als Journalist*innen können Ihren Teil zum Klimaschutz beitragen und ein Teil von #coveringclimate werden.

Geben Sie dem Klimaschutz die mediale Aufmerksamkeit, die er verdient!

<https://www.coveringclimatenow.org>